



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise auf Veranstaltungen oder Informationen aus Ihrer Institution erscheinen? Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Günther

Amt für Bildung, Kultur und Sport

Kommunales Integrationszentrum

Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de

Veranstaltungen

„Fliehende zweiter Klasse? – Die Rolle von Rassismus im Engagement für Fliehende am akute Ukraine-Konflikts“ am Donnerstag, den 1. September 2022

Nach dem Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine positionieren sich die Mitgliedsstaaten der Europäische Union geeint: Fliehende aus der Ukraine benötigen schnelle und möglichst unbürokratische Unterstützung und haben unsere geschlossene Solidarität. Zur gleichen Zeit werden Bilder und Filme veröffentlicht, die zeigen, wie Schwarzen Fliehenden und Fliehenden of Colour die Ausreise aus dem Kriegsgebiet und der Transit in europäischen Nachbarstaaten erschwert werden. Die auffällige Andersbehandlung von fliehenden Drittstaatsangehörigen aus der Ukraine wirft viele Fragen auf: *Welche Rolle spielt Rassismus und Diskriminierung im Engagement für Fliehende? Welche Folgen ergeben sich daraus für Schutzbedürftige? Welche Handlungsmöglichkeiten haben ehrenamtlich oder hauptamtlich tätige Personen, um Rassismus in der Flüchtlingshilfe entgegenzuwirken?*

Donnerstag, 1. September: 18 – 20 Uhr

Online: Der Link wird einen Tag vor Veranstaltungsbeginn per Mail an alle angemeldeten Teilnehmenden versendet.

Anmeldung bis zum 17.08.2022

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Für die Anmeldung sowie für Ihre Rückfragen stehen Ihnen im Kommunalen Integrationszentrum Kreis Warendorf gerne zur Verfügung:

Valerie Kräuter: Tel.: 02581 – 53 45 04; E-Mail: valerie.kraeuter@kreis-warendorf.de

Tanja Belov: Tel.: 02581 – 53 45 09; E-Mail: tanja.belov@kreis-warendorf.de

Einladung und Programm zum 9. Dortmunder Roma Kulturfestival Djelem Djelem 2022 - vom 3. bis zum 21. August 2022

Zum neunten Mal lädt das Festival in Dortmund zu Musik und Theater, Film, Fortbildung und Begegnung an mehreren Orten der Stadt ein. Informationen und Programm unter:

[„Djelem Djelem“ startet zum neunten Mal \(ruhrnachrichten.de\)](http://ruhrnachrichten.de)

Angebote und Programme

Betriebsbesichtigung bei Haver & Boecker

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist für junge Menschen ein wichtiger Lebensabschnitt. Für Jugendliche und junge Erwachsene mit Zuwanderungsgeschichte ist diese Phase häufig besonders herausfordernd, da das Ausbildungssystem in Deutschland meist von den Gegebenheiten im Herkunftsland abweicht. Das Kennenlernen von Ausbildungsbetrieben aus der Region kann hierbei für eine erste Orientierung sehr hilfreich sein.

Daher freuen wir uns sehr, dass uns die Firma **Haver & Boecker** eine Betriebsbesichtigung samt Vorstellung des Ausbildungsangebotes ermöglicht. Diese findet am **Freitag, den 09.09.2022, von 10:00 bis ca. 12:00 Uhr** in **Oelde** statt. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Internationalen Förderklassen sowie an alle anderen interessierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Um eine vorherige Anmeldung bis zum 31.08.2022 wird gebeten. Hierfür sowie für Rückfragen steht Ihnen Roland Stefani (Kommunales Integrationszentrum Kreis Warendorf) zur Verfügung:

Tel.: 0 25 81 53 45 08

E-Mail: roland.stefani@kreis-warendorf.de

Landesinitiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“:

Freie Coachingplätze in Ahlen, Beckum und Ennigerloh

Im Rahmen der Landesinitiative [Durchstarten in Ausbildung und Arbeit](#) wird an verschiedenen Standorten im Kreis Warendorf ein begleitendes Coaching für Ausbildungssuchende, Auszubildende und junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer angeboten. Bei diesem unterstützt ein Coach die Teilnehmenden individuell und als kontinuierliche/r Ansprechpartner/in, um den Anforderungen von Berufsorientierung, Ausbildungs- bzw. Arbeitssuche oder einer bereits bestehenden Beschäftigung gerecht zu werden. Zielgruppe hierbei sind Personen mit dem aufenthaltsrechtlichen Status einer Duldung oder Gestattung, im Alter von 18 bis 27 Jahren.

Für das Coaching an den Standorten in Ahlen, Beckum und Ennigerloh sind derzeit noch einige Plätze verfügbar. Die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner sowie weitere Infos zu dieser und den anderen Maßnahmen der Landesinitiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“ im Kreis Warendorf, finden Sie auf unserer Projekthomepage: www.durchstarten.kreis-waf.de.

Förderprogramm: EHRENAMT HILFT GEMEINSAM – ankommen, mitmachen, Gesellschaft ges

Das Förderprogramm „EHRENAMT HILFT GEMEINSAM“ unterstützt das Engagement für Geflüchtete aus der Ukraine. Die Anträge auf Förderung können noch bis zum 1. September 2022 gestellt werden.

Mit dem Förderprogramm „EHRENAMT HILFT GEMEINSAM“ will die DSEE dazu beitragen, bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt in Krisenzeiten und neue oder erneuerte Strukturen zu stärken. Die große Leistung des Ehrenamts gilt es anzuerkennen und seinem Bedarf Rechnung zu tragen. Das Gesamtvolumen des Programms beträgt 15 Millionen Euro. In jedem Handlungsfeld können Vorhaben mit bis zu 50.000 Euro gefördert werden.

Weiterführende Informationen unter:

deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de

10 Jahre Anerkennungsgesetz. Beitrag zur Fachkräftesicherung und Integration

2022 jährt sich das Anerkennungsgesetz (kurz: BQFG) zum zehnten Mal. Ab 2020 hatte die Corona-Pandemie starken Einfluss auf die Fachkräftemigration weltweit. Dennoch wurden im selben Jahr 31.536 Anträge auf Berufsanerkennung in bundesrechtlich geregelten Berufen & darunter über 10.700 aus 13 Ländern, die bei der Fachkräfteeinwanderung besonders im Fokus stehen. Weiterführende Informationen unter [Institut der deutschen Wirtschaft \(IW\) \(iwkoeln.de\)](https://www.iwkoeln.de)

Flüchtlinge als Neubürgerinnen und Neubürger. Das Potenzial der nächsten Jahre

Immer mehr Menschen, die 2015/16 nach Deutschland geflohen und mittlerweile gut integriert sind, erfüllen die Voraussetzungen und lassen sich einbürgern. Im Rahmen eines Forschungsprojekts hat der wissenschaftliche Stab des Sachverständigenrats für Integration und Migration (SVR) Projektionen des Einbürgerungsaufkommens für die nächsten Jahre entwickelt. Der Beitrag ist hier zu finden: [svr-migration.de](https://www.svr-migration.de)

Berichtsreihen zu Migration & Integration des Bundamtes

Die Berichtsreihen haben das Ziel, zusätzlich zum jährlichen Migrationsbericht der Bundesregierung Turnus über besonders relevante Aspekte des Zuwanderungsgeschehens nach Deutschland die Bildungs- und Erwerbsmigration von Drittstaatsangehörigen (Reihe 1 Monitoring zur Bildungs- und Erwerbsmigration), die Zu- und EU-Staatsangehörigen (Reihe 2 Freizügigkeitsmonitoring) sowie die Sozialstruktur und Qualität von Asylsuchenden (Reihe 3 Analyse der "SoKo-Daten"). Link zu den Veröffentlichungen unter [BAMF - Berichtsreihen zu Migration und Integration](https://www.bamf.de/DE/Themen/Migration-Integration/Berichtsreihen/Berichtsreihen-zu-Migration-und-Integration.html)

Deutlich mehr Menschen erhalten Schutz

Mehr als 97.000 Menschen haben im ersten Halbjahr in Deutschland Asyl beantragt. Knapp dieser Zahl gegenüber haben 47.000 Menschen einen positiven Asylbescheid erhalten. Die sogenannte Schutzquote ist deutlich gestiegen. Im ersten Halbjahr 2021 hat ungefähr jede/r dritte Asylbewerber/in Schutz erhalten. Inzwischen sind das mehr als die Hälfte aller Asylsuchenden. Weiterführende Informationen unter [mediendienst-integration.de](https://www.mediendienst-integration.de)

Was wird mit den ukrainischen Geflüchteten passieren?

Millionen Ukrainer*innen mussten ihre Wohnorte aufgrund der russischen Invasion verlassen. Der Migrationsforscher Franck Düvell analysiert in einem [Policy Brief](#), wie sich die Lage der Geflüchteten je nach Kriegsverlauf ändern könnte: In sechs unterschiedlichen Szenarien untersucht Düvell die Auswirkungen des Krieges auf die Aufnahmebedingungen, Zukunftsperspektiven und Lebenslage der Geflüchteten. Der Beitrag ist unter [Publications - Prague Process](#) zu finden.

Mehrsprachige Erklärvideos zum Thema EU-Freizügigkeit

Die Videos, die der Paritätische zum Thema EU-Freizügigkeit erstellt hat, richten sich sowohl direkt an die in Deutschland lebende EU-Bürger*innen, als auch an die Beratungsstellen, die mit den Anliegen rund um die EU-Freizügigkeit konfrontiert werden: in dem Fall sollen die Kurzfilme die Beratungsarbeit unterstützen und können gerade Beratende, die noch wenig Erfahrung mit diesem Themenkomplex haben, Erstorientierung bieten.

Die Videos sind mit Untertitel in 10 verschiedenen EU-Sprachen versehen (Die Sprachen der Untertitel können direkt auf youtube unter "Einstellungen" ausgewählt werden). Hier geht es zu den Videos:

[Migration - Der Paritätische - \(der-paritaetische.de\)](https://www.paritaetische.de/migration-der-paritaetische)

zwischentöne - Materialien für Vielfalt im Klassenzimmer

Vielfalt im Klassenzimmer ist der Normalfall. Im Unterricht bieten sich damit neue Möglichkeiten, die Herausforderungen einer zunehmend pluralistischen Gesellschaft aufzugreifen. Die Webplattform [zwischentoene.info](https://www.zwischentoene.info) bietet Anregungen, wie diese Auseinandersetzung auch im Unterricht gelingen kann.

Weitere Informationen unter: [Zwischentöne \(zwischentoene.info\)](https://www.zwischentoene.info)

Handreichung: Vorurteile abbauen – Antisemitische Ressentiments bekämpfen

Negative wie positive Vorurteile führen meist zu Diskriminierung, zu Ausgrenzung, zu Gewal

interessierten Multiplikator:innen inhaltliche Hintergrundinformationen und konkrete Anle
[Vielfalt Mediathek \(vielfalt-mediathek.de\)](https://www.vielfalt-mediathek.de)

PRIF_Report: Monitoring, Evaluation und Lernen: Erfahrungen und Bedarfe der Fachpraxis in Rechtsextremismus und Islamismus

Evaluationen in der Extremismusprävention sind häufig Gegenstand kontroverser Debatten. Um sie künftig praxisnah und zielorientierter gestalten zu können, müssen Bedarfe unter Einbeziehung der Praxisperspektive systematisch erhoben werden. Der Report fokussiert die Evaluationsbedarfe und -erfahrungen innerhalb der vielfältigen Landschaft der Extremismusprävention. Er führt zudem in zentrale Begrifflichkeiten ein, gleicht Evaluationsstandards ab und ordnet sie in den wissenschaftlichen Kenntnisstand ein.

<https://www.hsfk.de/publikationen/publikationssuche/publikation/monitoring-evaluation-und-lernen-erfahrungen-und-bedarfe-der-fachpraxis-in-der-praevention-von-rechtsextremismus-und-islamismus>

Florian Günther

Amt für Bildung, Kultur und Sport

Kommunales Integrationszentrum

Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de

